

# So gehen Sie mit 63 in Rente – ohne Abschlag



Wer ab 1964 geboren ist, muss bis 67 arbeiten oder bei vorzeitigem Rentenerhebliche Einbußen hinnehmen. Es sei denn, man zahlt vorher einen Ausgleich. Dabei gibt es allerdings einiges zu beachten

Man glaubt noch halber daran, mit 60 die wenigsten. Doch geht es auf die 50 zu oder ist diese Schwelle überschritten, dann begannen viele Deutsche zu rechnen. Wie lange noch bis zur Rente? Und kann ich es mir leisten, früher in den Ruhestand zu gehen, trotz der Abschläge, die dann folgen werden? Nicht alle Sie können aber so sagen, zunächst einmal: Sie können es sich leisten, aber es geht nicht. Denn die Altersrente, die Ihnen zustehen würde, wenn Sie bis zum Ende der Beitragsjahre arbeiten, ist höher als die Rente, die Sie bei vorzeitigem Ausscheiden erhalten würden. Und das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen.

Die Regel bei der Umrechnung besagt: Grundrente gibt es für alle Jahrgänge ab 1964. Die gesetzliche Rente gibt es erst mit 67 Jahren. Wer mehr als 45 Jahre versichert war, kann zwei Jahre früher gehen, bis hin auf 63. Wer weniger als 45 Jahre versichert war, muss bis 67 arbeiten. Wer von 63 bis 67 arbeitet, muss aber Abschläge hinnehmen. Das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen. Seit Juli 2017 können Versicherte diese Abschläge jedoch nicht mehr zahlen. Das heißt, wer bis 67 arbeitet, muss bis 67 arbeiten. Das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen. Seit Juli 2017 können Versicherte diese Abschläge jedoch nicht mehr zahlen. Das heißt, wer bis 67 arbeitet, muss bis 67 arbeiten. Das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen.

### Wie viel müssten Sie zahlen?

Wer wissen will, wie hoch seine Abschläge sein werden, kann die **Auskunft im Internet** benutzen. Geben Sie dort Ihren Namen ein und wählen den Bereich „Antrag online stellen“. Geben Sie Ihre Versicherungsnummer ein und wählen Sie den Antrag V0210. Als Kennnummer geben Sie die Nummer ein, die Sie bei der letzten Beitragszahlung bekommen haben. Sie werden dann aufgefordert, Ihre persönlichen Daten einzutragen. Geben Sie diese ein und klicken Sie auf „Antrag stellen“. Sie werden dann aufgefordert, Ihre persönlichen Daten einzutragen. Geben Sie diese ein und klicken Sie auf „Antrag stellen“.

### LEBER ZU UNABHÄNGIGEN EXPERTEN GEHEN

Allen in allen Fällen jedoch sinnvolle Experten eine Empfehlung in die gesetzliche Rente für wesentlich arbeitsfähigeren Menschen mit weit höherem Einkommen zu zahlen, sagt Sipe. Umso erstaunlicher, dass nach den Berechnungen von Ralf M. Meyer der Berater der Deutschen Rentenversicherung meist von dem Ausgabepunkt aus, den sie für die Rente festlegen, nicht weiß, wie hoch die Rente sein wird. „Das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen.“ Sipe empfiehlt, dass man sich für die Rente mit einem unabhängigen Experten beraten lässt. „Das ist ein Problem, das viele Menschen nicht wissen.“ Sipe empfiehlt, dass man sich für die Rente mit einem unabhängigen Experten beraten lässt.

